

Burgpfeifer

Mitteilungen aus Donaustauf und Sulzbach

SULZBACH FEIERT!

um 1977

6. Ausgabe

Gespräch mit dem Bürgermeister des 1200jährigen Sulzbach

Die umfangreichen Feierlichkeiten zur Begehung der 1200 Jahrfeier des Ortes Sulzbach werden an den Tagen 22., 23., 24. und 25. Juli (Freitag bis Montag) die gesamte Gemeinde Sulzbach in festliche Stimmung versetzen und sollen nach dem Wunsche der Gemeinde die umliegenden Nachbarn, insbesondere die Marktgemeinde Donaustauf, der Sulzbach im Frühjahr 1978 eingemeindet wird, zum Mitfeiern veranlassen. Der "Burgpfeifer" hat diese Situation zum Anlaß genommen, um mit Bürgermeister Steibl ein Gespräch zu führen:

Burgpfeifer: Herr Bürgermeister, wir beglückwünschen Sie zu dem seltenen Jubiläum Ihrer Gemeinde, die urkundlich nachweisbar älter ist als die eigentlich bekanntere Marktgemeinde Donaustauf. Versteht man in Sulzbach diese große Feier als eine letzte Darstellung des eigenständigen Gemeindelebens vor der Eingliederung in den Markt Donaustauf im Jahre 1978?

Bürgermeister Steibl: So fassen wir unser Fest beileibe nicht auf. Die 1200 Jahrfeier unseres Ortes steht in keinem Zusammenhang mit der Gemeindegebietsreform, die uns eine Eingliederung nach Donaustauf bringt. Wir meinen, daß ein so ehrwürdiges Alter einer Gemeinde auf jeden Fall gefeiert werden soll und feiern es, weil unser Ort Sulzbach im Jahre 777 - und seither bis 1977 sind es eben genau 1200 Jahre - dem ebenfalls 1200-jährigen Stift Kremsmünster zur Sicherung dessen materiellen Grundlagen von keinem geringeren als dem bayerischen Herzog Tassilo III. zugeordnet wurde. Im übrigen haben wir mit der Marktgemeinde Donaustauf bereits Ende 1975 einen in unseren Augen guten Vertrag über die Sicherung unserer auch nach der Eingliederung gestehenden Interessen geschlossen.

Burgpfeifer: Welches sind die wichtigsten geschichtlichen Daten in diesen 1200 Jahren Ihres Ortes?

Bürgermeister Steibl: Wie bereits erwähnt, 777 Zuordnung zum neu ebenfalls von Tassilo III. gegründeten Stift Kremsmünster und erste Erwähnung Sulzbachs im Codex Fridericianus Maier, der Stiftungs-urkunde von Kremsmünster. Lange schon vorher war unsere Gegend besiedelt was Gräberfunde aus

der merowingischen Zeit, die im Museum der Stadt Regensburg ausgestellt sind, beweisen. Beim Parkhaus wurden Funde aus der Bronzezeit gemacht.

Im Jahr 914 wurde von König Konrad der Sulzbacher Forst, der nach Westen hin auch den südlichen Bereich Donaustaufs mit jetzigem Fürstengarten, Reitdamm und dem Burgberg umfaßte, an das Domstift St. Emmeram samt dem namentlich erwähnten Förster Siegfried ver-schenkt.



Ansicht von Sulzbach mit Scheuchenberg; signiert 1522 von Albrecht Altdorfer.

Das Bild mit den Maßen 20,4 x 13,8 befindet sich im Museum Boymans in Rotterdam.

Später im 13. und 14. Jahrhundert, war Sulzbach Amtshof. Donaustauf gewinnt mehr Einfluß. Weinbauort, Hinweis aus der Bezeichnung Weinberghausen für das Anwesen Bergmüller. Mitte des 18. Jahrhunderts ist Sulzbach ein bedeutender Platz für das Jagdwesen.

Burgpfeifer: Wie sieht das Festprogramm aus?

Bürgermeister Steibl: Schirmherr ist der regierende Fürst von Thurn und Taxis Karl August.

Freitag: Eröffnung des Festes mit der Stadtkapelle Hemau

Samstag: Heimatabend, gestaltet vom Donaustauffer Trachtenverein und der Donaustauffer Blaskapelle.

Sonntag: Feldgottesdienst mit Weihbischof Flügel, nachmittags großer Festzug mit der Jugendkapelle St. Martin Unterpfraundorf

Montag: Abend der Gemeinden mit der Kapelle Müller, Tahlmassing.

Burgpfeifer: Wie sieht der Festzug aus?

Bürgermeister Steibl: Im Festzug wollen wir Stationen unserer Geschichte darstellen: Anführen wird ihn St. Martin, der Schutzpatron unserer Kirche, dann folgen allegorisch dargestellt die ersten Siedler, eine Donaustauffer Gruppe, die die Burgherrschaft mit Bischof Tuto charakterisieren, die 3 Hostienräuber als Landsknechte; wir stellen den Weinbau dar, wir zeigen die 1000-jährige Entwicklung der Landwirtschaft, wir führen die Entwicklung des Feuerlöschwesens vor usw. Ferner wollen wir noch eine Ausstellung von Mätern aus der Umgebung organisieren und einen Malwettbewerb der Schulen.

Burgpfeifer: Wie kann das eine so kleine Gemeinde bewältigen?

Bürgermeister Steibl: Sie müssen wissen, daß in Sulzbach von jeher ein großer Zusammenhalt der Vereine festzustellen ist und daß auch z.B. kirchliche Feste von den Vereinen organisiert werden. Unsere Vereine organisieren auch dieses Fest, die "Gemeindeverwaltung" könnte das ja gar nicht alleine. Die Gemeinde hat noch für einen großen Festplatz gesorgt.

Burgpfeifer: Wo drückt die Gemeinde heute der Schuh?

Bürgermeister Steibl: Das ist der große Landverlust, der durch die Baumaßnahme des RMD-Kanals her-

vorgelassen wird. In diesem Zusammenhang werden es etwa 30 ha sein, was für die 24 Voll- und Nebenerwerbslandwirte unserer Gemeinde verloren geht. Weitere 4 ha werden noch durch den Bau der Umgehung in Richtung des Lichtenwalder Tales durch Straßenbau für andere Zwecke verloren gehen.

Burgpfeifer: Wie bewerten Sie die Planung des neuen Donaübergangs im Ortsteil Schöndthal von Donaustauf.

Bürgermeister Steibl: Dazu sage ich nur Folgendes: Die neue Donaubrücke wird erst gebaut, wenn Sulzbach in Donaustauf eingemeindet ist. Und dann wird die Brücke in Donaustauf gebaut.

Burgpfeifer: Was ist Ihnen ein besonderes Anliegen für die Zukunft?

Bürgermeister Steibl: Das ist der Erhalt unserer Schule als Gemeindesaal für die verschiedensten Anlässe, die auch dann noch, wenn wir ein Ortsteil von Donaustauf sein werden, mehr oder weniger Sulzbachintern stattfinden werden. Wir denken hier in erster Linie an unsere Träger des kulturellen Lebens in Sulzbach, an die Vereine und deren Veranstaltungen. Eine Verwendung ist aber auch in anderer praktischer Hinsicht, wie für Musikgruppen, Skigymnastik u.ä. oder für Zwecke bei den Wahlen usw. denkbar. Wir hoffen hier im besonderen Maße auf das Verständnis der künftigen Muttergemeinde Donaustauf. Mit der Eingemeindung ist einfach nicht - was für jeden verständlich erscheinen muß - eine Gleichschaltung mit dem Gemeindeleben in Donaustauf, das sich ja anders entwickelt hat und das auch anders strukturiert ist zu vollziehen.

Burgpfeifer: Herr Bürgermeister, wir danken Ihnen für dieses interessante Gespräch. **Burgpfeifer**



BURGBERG SPORTFEST DONAUSTAUF

n Zusammenarbeit mit dem Leichtathletikkreis Regensburg veranstaltet der Sportverein am Freitagabend, dem 4. Juni um 17 Uhr auf der Schulpfortanlage ein volksportliches Leichtathletiktreffen mit Demonstrationen bekannter Leichtathleten aus dem BLV Kreis Regensburg.

ur Teilnahme sind alle männlichen und weiblichen Jugendlichen, insbesondere diejenigen, die das Sportbezeichnen erwerben wollen oder es bereits erworben haben, herzlich eingeladen.

ur die mittleren bis älteren Semester ist ein lustiger Sonderwettbewerb im Baumstammstoßen und im Sibirischen Weitsprung vorgesehen.

ie Siegerehrung erfolgt bei einem Feuerschein auf der Burg.

SVD

Der Verkehrsverein berichtet:

Am Wassersportplatz der Marktgemeinde herrschte an den Pfingstfeiertagen wieder reger Betrieb. Viele auswärtige Wassersportler benutzten die Slipanlage des Verkehrsvereins um dann eine Fluß-

durchzuführen, während viele heimische Zuschauer interessiert die bunten Boote begutachteten. Ebenso reger Betrieb herrschte am Segelflugplatz in Donaustauf, wo bei günstigen Windverhältnissen mancher Fluggast einen Blick "von oben" auf Burg, Walhalla und unsere herrliche Umgebung riskierte. Auf der Walhalla war wie zu erwarten, an solchen Feiertagen Hochbetrieb und Tausende von Walhalla-Besucher beobachteten den Segelflugbetrieb. Es wäre wirklich schade, wenn es dem Segelflugclub nicht gelingen würde, auch nach dem Ausbau der Staustufe durch die RMD in Donaustauf zu bleiben.

Durch eine großzügige Spende der Fa. Biendl/Weber, Donaustauf, war es dem Verkehrsverein möglich, auf der Burg 5 neue Bänke aufzustellen, nachdem im vergangenen Jahr die alten Ruhebänke zerstört wurden. Zur weiteren Verbesserung der landschaftlichen Verhältnisse unserer Marktgemeinde hält der Verkehrsverein den Ausbau von Fürstengarten und dem Walhallaberg zu einem botanischen Lehrpfad für notwendig. Das Einverständnis der Walhalla-Verwaltung bzw. des Landbauamtes liegt bereits vor.

Der Marktgemeinde wird ein derartiges Ersuchen in den nächsten Tagen zugeleitet. Wir halten dieses Projekt vor allem deshalb für notwendig, weil es der Reduzierung des Fürstengartens gewisse Grenzen setzen wird, sollte allen Vernunftgründen zum Trotz, der Marktgemeinderat von Donaustauf den Brückenstandort Fürstengarten doch bestätigen. In diesen Tagen jährte es sich zum 50. Mal, daß auf Initiative des damals noch jungen Gastrosomen, Herrn Georg Weber, nach dem ersten Weltkrieg, der Verkehrsverein wiedergegründet wurde.

Aus diesem Anlaß und aus aktuellen Gründen u.ä. Brückenstandort, Wassersport, Zimmerreservierung und Ortsverschönerung, findet am

Mittwoch, den 29. Juni 20 Uhr

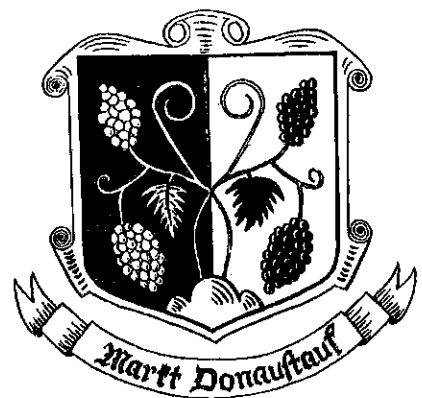
in der Gaststätte "Goldenes Roß" Donaustauf, Maxstraße, eine Versammlung des Verkehrsvereins statt, zu der die Gesamtbevölkerung herzlich eingeladen ist.

Wenn der Kuckuck schreit

Wenn der Kuckuck schreit,
allweil Kuckuck schreit,
is vorbei die lange Winterszeit.
Und ich hör ihm zu,
wie er schreit guggu,
wie er allweil schreit guggu, guggu.
Hollerli guggu, hollerei guggu,
wie er allweil schreit guggu, guggu.
Jetzt is' wieder staad,
Kuckuck sei net fad,
wer könnt schrein im Wald so schön
Bist wohl weggaflogn, wie du?
kannst koan Spaß vertrogn,
schrei do wieda dei' guggu, guggu!
Hollerli guggu, hollerei guggu,
schrei do wieder dei' guggu, guggu.

Lieber Kuckuck schrei,
schau, du hast dei' Wei,
du kannst leicht dei' guggu guggu
Lieber Kuckuck schau, schrein!
i hob nu ka Frau,
bin nu ganz alloi u. wers wohl bleibn.
Hollerli guggu, hollerei guggu,
bin nu ganz alloi u. wer's wohl bleibn.

GZ.



Aus dem Rathaus - Kommentar zur Arbeit im Marktgemeinderat

Schon wieder ein neues Problem, das die Fertigstellung des Bebauungsplanes verzögert, werden die unmittelbar Bauwilligen im Bereich des Bebauungsplanes West II nach mehr als fünfjähriger Planungszeit sagen. Endlich die Lösung, die die Verwirklichung des Bebauungsplans ein entscheidendes Stück weitergebracht hat, sagen andere Bürger

der Marktgemeinde. Grund für diese unterschiedlichen Aussagen, ist der Beschluß des Marktgemeinderates für das Bebauungsplangebiet in Zusammenarbeit mit der Flurbereinigungsdirektion Regensburg ein Umlegungsverfahren durchzuführen.

Der Unmut derjenigen, die in naher Zukunft vorhaben, auf einem Grundstück an dem z.B. schon ein Abwasserkanal vorbeiführt, ein Bauvorhaben zu errichten, ist verständlich, wird doch durch das Umlegungsverfahren gemäß BBauG §§ 45 ff eine weitere Verzögerung ausgelöst. Diesen berechtigten Vorwurf muß sich in erster Linie Bürgermeister Hans Groß gefallen lassen, der aufgrund seines Wissensstandes einen Verfahrensweg, der an den Anfang einer Bebauungsaufstellung gehört, erst nach Auslegung und Satzungsbeschlußfassung durch den Marktgemeinderat ausführlich erläutert und zur Abstimmung vorlegt, und dies obwohl das Umlegungsverfahren vom Gesetzgeber ausdrücklich vorgesehen ist. Diese Verhaltensweise zeichnet den Donaustauer Bürgermeister nicht als entscheidungsfreudig und sachverständig aus.

Für das anstehende Verfahren wäre es für die künftige Entwicklung Donaustaus von Vorteil, wenn in den Planungsüberlegungen vorrangig die Bedürfnisse der Allgemeinheit berücksichtigt würden; bisher war eher die Durchsetzung aller möglichen Einzelinteressen das vorrangigste Ziel der Mehrzahl der Marktgemeinderäte. Daß die Planung auch inhaltlich noch verbessert werden kann, hat eine dem Gemeinderat vorgelegte Skizze im Bereich der Grundstücke Steidl, Kinast, Niedermeier an der Prüllstraße gezeigt.

Bis zum nächstenmal

Lucius

"Burgpfeifer", Herausgeber:
Arbeitsgemeinschaft Werbung
Donaustauf

Verantwortlich: Fritz Uhl.

Für die gekennzeichneten Beiträge zeichnen die Verfasser verantwortlich. Für unverlangt zugehende Beiträge wird in keiner Form Gewähr übernommen.

Naturgemäß heilen - mit Strath-Präparaten

- **Strath-Grundpräparate:** zur Anregung des gesamten Organismus
- **Strath-Organpräparate:** mit gezielter Wirkung auf das jeweilige Organ
- **Strath-Komplexpräparate:** für funktionell kooperierende Organsysteme
- **Strath-Hefemixturen:** Kulturhefen nach dem Strath-Verfahren
- **Strath-Salben:** zur Unterstützung der inneren Therapie.

Strath-Präparate sind nur in Apotheken erhältlich.

Strath-Labor GmbH

Pharmazeutische Präparate, 8405 Donaustauf

Sportverein Donaustauf e. V. 1913

E I N L A D U N G

Wie alljährlich hat auch in diesem Jahr der Sportverein Donaustauf von einigen Vereinen aus unserer Nachbarschaft Einladungen zu ihren Vereinsfesten erhalten. So wie wir uns über die Teilnahme vieler Vereine an unserem 60-jährigen Gründungsfest gefreut haben, freuen sich diese Vereine auf unseren Gegenbesuch. Wir bitten alle Mitglieder unseres Vereins mitzumachen bei folgenden Veranstaltungen von befreundeten bzw. benachbarten Vereinen, die der SPORTVEREIN DONAUSTAUF in diesem Jahr besucht:

16.-19.6.1977, 50-jähriges Gründungsfest des SC Schönbach

Der SVD nimmt mit Fahne teil, am Sonntag, den 19.6.77 am Kirchenzug (9^h00) Gemeinsame Abfahrt 7^h45 am Parkplatz bei der Kreissparkasse (8^h00 Einholung der Vereine)

9.-11.7.1977, 25-jähriges Gründungsfest des Heimat- u. Volkstrachtenvereins "Burgbergler", Donaustauf

Der SVD nimmt mit Fahne teil, am Sonntag, den 10.7.77 am Kirchenzug um 9^h00 und am Festzug um 13^h00. Aufstellung etwa 15 Minuten vorher jeweils am Fußballplatz an der Donaubrücke.

22.-25.7.1977, 1200 Jahr-Feier des Ortes Sulzbach - Einladung des SV Sulzbach

Hierzu ist uns das Programm noch nicht zugegangen. Bitte halten Sie sich den Sonntag, den 24.7.77 frei!

Es liegt im Interesse des SVD, daß möglichst viele Mitglieder, nicht nur Aktive sondern auch viele Passive an diesen Veranstaltungen teilnehmen. Die Fahrten erfolgen mit Privatautos.

Die genannten Vereine haben seinerzeit unser 60-jähriges Gründungsfest - das bestimmt noch allen in guter Erinnerung ist - durch Teilnahme mit einer starken Abordnung verschönt. Wir wollen bei unserem Gegenbesuch nicht zurückstehen und bitten um rege Beteiligung.

Unsere Teilnahme mit einer offiziellen Abordnung mit unserer Vereinsfahne mußten wir wegen Terminüberschneidungen bei folgenden Vereinsveranstaltungen in der Umgebung absagen:

10.-12.6.1977, SV Moosham: 50-jähriges Gründungsfest mit Fahnenweihe

8.-11.7.1977, TSV Alteglofsheim: 50-jähriges Gründungsfest

22.-25.7.1977: SSV Brennbach: 10-jähriges Gründungsfest

Da diese Vereine an den Tagen, an denen keine offizielle Abordnung des SVD an den vorstehend genannten Vereinsveranstaltungen teilnimmt auch interessante Festprogrammpunkte bieten, wollen wir nicht versäumen, darauf hinzuweisen.

GENERALVERSAMMLUNG DES SPORTVEREINS

Die diesjährige Generalversammlung des SVD findet am Freitag, den 1. Juli 1977 um 20 Uhr in Saal des Gasthofes zur Post statt.

Neben Neuwahlen stehen wie üblich die Tätigkeitsberichte und Aussprachen auf der Tagesordnung. Alle aktiven und passiven Mitglieder des Sportvereins sind hierzu herzlichst eingeladen.

H. St.

Das junge Girokonto:
Konto 18

*Ihre Karriere
fängt an.*

RAIFFEISENBANK
Die Bank mit dem freundlichen Service

Trachtenfest in Donaustauf

Vom 9. - 11. Juli dieses Jahres feiert der Heimat- und Volkstrachtenverein "Burgbergler" Donaustauf sein 25-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum nimmt der Trachtenverein als Anlass, ein Fest größeren Rahmens zu gestalten. Dazu haben 45 Trachtenvereine aus Niederbayern und Oberpfalz, die Ortsvereine, sowie zahlreiche Ehrengäste aus dem Landkreis ihre Teilnahme zugesagt. Ein Festzelt für 3.000 Personen wird von der Fa. Kössl, Sulzbach gestellt. Die Blaskapelle Donaustauf sorgt für die musikalische Umrahmung am Samstag den 9. und Sonntag den 10. Juli. Unser 1. Bürgermeister Hans Groß und unser Altbürgermeister Martin Meindl sen. haben die Schirmherrschaft gerne übernommen. Der Heimat- und Volkstrachtenverein "Holzhacker" Obertraubling wird uns wieder, wie bei unserer Fahnenweihe 1967, als Partnerverein zur Seite stehen.

Am Samstag, den 9. Juli, wird ein großer Heimatabend mit Volkstänzen, Volksliedern und Volksmusikgruppen, sowie vorhergehender Ehrung der 25-jährigen Mitglieder gestaltet. Als besonders gern gesehene Gäste können wir hierzu den Trachtenverein von Clermont-Ferrand aus Frankreich begrüßen.

Am Sonntag, den 10. Juli, ist ein Kirchenzug aller beteiligten Vereine mit Gestaltung des Festgottesdienstes um 10 Uhr bei der Blutbuche im Fürstengarten. Der große Festzug um 13 Uhr 30 durch den Markt wird mit seiner Vielfalt an bunten Trachten ein besonderes Erlebnis sein. Anschließend erfolgen Ehrentänze der beteiligten Vereine im Festzelt. Ab 18 Uhr gemütliches Beisammensein mit der Festkapelle Donaustauf. Hier werden Losnummern in Verbindung mit dem Bierverkauf ausgegeben, deren Gewinne ab 22 Uhr 30 gezogen werden.

Am Montag, den 11. Juli, möchten wir den Gästen von Clermont-Ferrand aus Frankreich unseren Ort mit seinen Sehenswürdigkeiten vorstellen. Für den Abend konnten wir die aus Rundfunk und Fernsehen bekannte Show-Kapelle "Ambros Seelos" verpflichten.

An den Festtagen bitten wir die Bürger, insbesondere die Anwohner der Maxstraße und Eichendorffstraße, ihre Häuser mit Blumen und Fahnen zu schmücken. Allen, den am Fest beteiligten Personen, Ortsvereinen und Spendern möchten wir unseren Dank aussprechen. Ein besonderer Dank gilt den Inserenten für die Unterstützung bei der Festschrift.

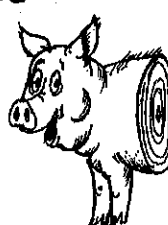
Über unsere Ziele, Sinn und Zweck und die Chronik des Vereins werden wir ausführlich in unserer Festschrift berichten. Wir wünschen unseren Gästen und den Bürgern von Donaustauf frohe Stunden und eine angenehme Erinnerung an unser Fest.

Heimat- und Volkstrachtenverein
"Burgbergler" Donaustauf

Hans Lauberger
1. Vorstand

Josef Kastenmeier
Festleiter

**AUCH EINE
HALBE**



**GIBT'S
BEI**

METZGEREI
Brunner
Donaustauf
Fleisch- u. Wurstwaren

Ende der Mückenplage?

Neuerdings ist ein elektronischer Mückenvertreiber auf dem Markt welcher auf Grund neuester Erkenntnisse auf dem Gebiet der Entomologie und der praktischen Anwendung der Elektronik entwickelt wurde. Zahlreiche Tests, sogar im Sumpfbiet haben seine Wirksamkeit bewiesen! Das Gerät, klein wie ein Feuerzeug oder Kugelschreiber kann überall mitgenommen werden, entwickelt für Menschen kaum wahrnehmbare Schwingungen, die stechende (weibliche) Mücken fernhalten! ANTIPIG ist in der Walhalla Drogerie zum Preise von DM 9.75 zu haben!

Walhalla-Drogerie
Inh. Fritz Uhl
8405 Donaustauf
Maxstr. 11 - Tel. 260



DENKMALSCHUTZ

Unser Markt hat ua. auch zwei aus alter Zeit stammende und erhaltenswert aus Stein geformte Denkmäler. Die Statue Johann von Kepomuk gegenüber dem Friedhof und in nächster Nähe des Rathauses gehört seit alter Zeit zum Donaustauer Ortsbild. Wann die Statue erstellt wurde und warum als sogenannter Brückenhelfer an diesem Platz läßt sich vorerst nicht feststellen.

Am 24. September 1838 schrieb der Bürgermeister stolzer und Pfarrer Schuhmann an den Fürst von Thurn und Taxis, Maximilian Karl, daß die altehrwürdige Statue des Johann von Kepomuk, welche nach dem Urteil von Sachverständigen nicht ohne künstlerischen Wert sei, teils durch die Umbilden der Zeit, teils durch die Hand mutwilliger Menschen sich in einem sehr schlechten Zustand befindet und renoviert werden sollte. Die Kosten würden sich neben Eigenleistungen auf ca 400 Gulden belaufen. Die Statue wurde dann auch 1838 renoviert und der Fürst gab einen Zuschuß von 75 Gulden. Nun nach rund 140 Jahren stellt sich wieder die Frage der Erhaltung und Renovierung dieser Statue. Die Kosten belaufen sich auf DM 3 - 4000.- Und wieder kann sich Donaustauf rühmen dafür einen Geldgeber gefunden zu haben. Die Renovierung wird durch die Dombauehre Regensburg unter Dombaumeister Triebbe durchgeführt und bis zum Herbst abgeschlossen sein.

Aber auch das spätgotische Kreuz am westlichen Kirchenaufgang wird bei dieser Gelegenheit ebenfalls von der Dombauehre restauriert und auch dafür hat sich ein Spender angeboten. Für die auf dem Kreuz angebrachten Buchstaben und Jahreszahlen wurden von einem Kunsthistoriker nachfolgende Erklärungen gegeben:

GPK ist der Hersteller des Kreuzes, die Jahreszahl 1674 sagt uns das Herstellungsjahr, das nach einem bereits aus dem Jahre 1482 gestaltet wurde und das Jahr 1880 soll uns an die Donaustauer Brandkatastrophe erinnern.

Gehen wir nach Wiederherstellung des Aufgangs nicht unbeachtet an diesem Kreuz vorbei und denken daran wieviele Generationen in ehrfurchtvoller Beachtung dieses Kreuzes schon im Jenseits sind.

A.U.

Vom Obst- und Gartenbauverein.

Die Zeit der diesjährigen Gartenbegehung rückt näher. Alle Mitglieder werden jetzt schon darauf aufmerksam gemacht, daß die Bewertung neuer zu einem früheren Zeitpunkt (möglichst noch vor den Hundstagen) durchgeführt werden soll. Die Begehungstermine werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Und nun zur diesjährigen Gartenbauausstellung in Stuttgart.

Mit dem Sonderzug des Kreisverbandes zur Bundesgartenschau mit Abstechern nach Freiburg und Straßburg fährt auch ein kleiner Kreis von Mitgliedern unseres Vereins mit. Eigentlich schade, daß es nicht mehr sind. Sind doch diese Fahrten immer hervorragend organisiert.

Gleich nach der Rückkehr werden die Teilnehmer der Vorstandschaft über ihre Eindrücke berichten. Danach wird entschieden werden, ob der OGV Donaustauf eine Fahrt nach Stuttgart organisiert. Viele Mitglieder werden nun fragen, das ist schon wiederholt angekündigt worden. Das ist richtig. Doch haben schon viele, die in Stuttgart waren die Auffassung vertreten, diese Gartenschau wäre im Gegensatz zu den bisher besuchten Ausstellungen zu weit auseinandergezogen und auch in der Gestaltung schwächer. Nun, lassen wir uns überraschen. Der OGV Wenzbach hat unseren Verein zu seinem 50. jährigen Gründungsfest am Samstag den 25.6.77 in der Zeit von 15 - 18 Uhr eingeladen. Aus diesem Anlaß ist auf dem Sportplatz Wenzbach ein eigenes Festzelt aufgestellt worden.

Für die Gartenfreunde aus Donaustauf ist das eigentlich ein willkommenes Anlaß zu einem Ausflug nach Wenzbach. Durch den Forst sind es nicht mehr als 2 Std. gemitteltliche Fußwanderung. Vielleicht findet sich eine Gruppe, die zusammen wandert. Die Vorstandschaft möchte nochmals auf das Merkblatt des Bayer. Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege über das "Nachbarrecht für den Gartenbesitzer" hinweisen, das bei L.Berr Lessingstr. abgeholt werden kann. Die einzelnen Ausschußmitglieder haben auch Broschüren über die Garten- und Rasenpflege, die sie gerne zur Verfügung stellen

LB.

Der Prämienhit

Jetzt prämiert begünstigt sparen.



KREISSPARKASSE REGENSBURG

Zweigstelle Donaustauf

Ca 3 Tagwerk bestes Hanggras zum Selbstmähen in Donaustauf kostenlos abzugeben. tel.252

Reform der Körperschaftssteuer

Am 1.1.1977 ist die Körperschaftssteuer-Reform in Kraft getreten. Gleichzeitig wurde der Kapitalertragsteuer-Abzug neu geordnet. Auf die Anteilseigner (Genossenschaftsmitglieder, Aktiensparer, GmbH-Gesellschafter) wird sich die Reform aber erst ab der zweiten Hälfte dieses Jahres auswirken und in den meisten Fällen sogar erst ab 1978. Wer sich schon jetzt über die Einzelheiten unterrichten will, kann sich in den Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Donaustauf kostenlos eine Informationschrift geben lassen, die Antwort auf nahezu alle Fragen gibt, die bisher in der Praxis aufgetaucht



Ja Vroni, geh doch a weng her zu mir; wie gehts da denn a so kurz bevor da Wahlkampf ausbricht in unsana Gmoi?

Mei, Zenzi, wos soll ma denn da sogn? Ma woas ja a so nix genaues, wos de Herrn und de Dame im Rathaus drinnan a so treibn. Blos da Buagpfeife, vo dem hert ma eigentle scho de Hintergrund vo dem ganzn Gmeindespui und dens Parteian.

Geh, geh denast weg, Vroni, etza hot doch da Buagamoasta als erssts amol a Gmeindeblattl aussabrocht wo ollas ganz demokratisch und neutral drinnan steh soll und wie i ghort hob, bringt a etza sogar noamol a Blattl für sei Partei, de CSU aussa. Un da konnst de Du fei goar nimma beklagn, daß ebba nix wissast.

Du, Zenzi, wie gibts denn des, daß etza afaramol de Informationswuat auskemma is bei dene. De holtn uns tatsächle für so bled, daß mir des net merka, daß bloß wepsig wern, weils nächsts Joahr wieda Wahlen gibt und glei no mit Sulzbach mitananda. Da wollns uns heit scho recht scheinheilig aufklärn üba unsere Gwissenspflicht und woast scho wos imoan, ha?

Moanst net, Vroni, daß ma wenn etz ebba de SPD a no ofangt mit an Blattl, net scho bald so vui Zeidungen wie in ara Großstodt habn wern?

Ja, da host recht, Zenzi, a GroßMarktsan ma a so bald, moanst net a?

Unserm Gemeinderat is wieder ah mol zum Bewußtsein kumma, daßma no koa Umgehungsstraß ham, woast Zenzi.

Ja mei Vroni wos dene von da Obrigkeit scho fest zuagsagt worn is, ne Vroni. Mia kummt da da leise Verdacht, daß de ganze Schreierei ah blos mer oder weni ah Pflichtübung is.

Ja nix gwiß woas ma holt net, verstehst!

Wenns no ah mol de Ampel af d Welt brachtn, war uns Staufa ja do scho vuill gholfa.

Des muas dena ah Fest wern Zenzi, de neis und nodazua erste Ampel in Stauf. Jetz werma na na bestimmt ah Kleinzentrum, wennma erst ah mol a Ampel ham.

Schlechte Nerven?

Lassen Sie es nicht so weit kommen!

Stärken Sie Nerven und Organismus durch das hochwertige Kombinationspräparat

PK 7

PK 7 J. Renner - Strathmeyer

Altbau-Sanierung

BayWa-Fertigfenster, Dachfenster, Türen, Dämmstoffe, Profilbretter, Vertäfelungen, Paneele, Fertigparkett, Fliesen, Bodenbeläge, Bauplatten, Trennwände, Kleber, Farben, Lacke, Holzschutz, Kamine, Treppen, BayWa-Sauna.

Von uns erhalten Sie nicht nur alle Baustoffe, sondern auch die fachkundige Beratung dazu.

Holen Sie sich den großen Baustoffkatalog mit vielen praktischen Tips.

BayWa

Alle Baustoffe aus einer Hand